

# Widerspruch bzw. Löschung gemäß DSGVO Art 17-21 (Wirtschaftsauskunftsdienste, sonstige Auskunftsdienste) - V1.0

## Inhalt

1. Versionsstand dieses Dokuments .....	1
1.1 V1.0 Stammfassung .....	1
2. Hinweise zu diesem Muster .....	1
3. Musterbrief .....	2

## 1. VERSIONSSTAND DIESES DOKUMENTS

### 1.1 V1.0 Stammfassung

Redaktionsschluss Dokumentation: 08. Juni 2018

## 2. HINWEISE ZU DIESEM MUSTER

Dieser Musterbrief wurde speziell für die Durchsetzung der Datenschutzrechte gegenüber Wirtschaftsauskunftsdiensten und anderen Auskunftsdiensten entwickelt. Es umfasst den Widerspruch und die Löschung nach allen Datenschutzbestimmungen. Eine aktuelle Liste der in Frage kommenden Unternehmen findet sich unter: [http://www.argedaten.at/php/cms\\_monitor.php?q=LIST-BONITAET](http://www.argedaten.at/php/cms_monitor.php?q=LIST-BONITAET)

Weiters kann das Schreiben auch gegenüber Finanzdienstleistern (Banken, Leasingunternehmen, ...) verwendet werden, die Einträge in die UKV-Liste (Warnliste der Banken, unerwünschte Kontoverbindungen) und der KKE (Kleinkreditevidenz/Konsumentenkreditevidenz) vornehmen.

Das Muster ist an den gekennzeichneten Stellen (**blau**) zu ergänzen bzw. auszufüllen. Kommentare sind **grau kursiv** und sollten entfernt werden. Der Rest sollte unverändert übernommen werden, es sei denn zwingende Gründe sprechen dafür.

Das Muster wurde nach besten Wissen und Gewissen zusammen gestellt, kann jedoch keinesfalls individuelle Beratung ersetzen. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit bei einer konkreten Anwendung kann daher keine Gewähr gegeben werden.

### 3. MUSTERBRIEF

**Betreff:** Widerspruchs- und Lösungsbegehren gemäß Art 17 und 21 DSGVO

*Angaben sind von der unterzeichnenden Person eigenhändig auszufüllen und zu unterschreiben*

An die

**Behörde / Unternehmen / Organisation:**

**Adresse, Postleitzahl und Ort:**

**Antragssteller/in:**

**Vor- und Zuname:**

**Adresse, Postleitzahl und Ort:**

**Datum:**

**Gegenstand:** Widerspruch bzw. Löschung gemäß DSGVO (Art 17 und 21)

Sehr geehrte Damen! Sehr geehrte Herren!

Ich habe erfahren, dass Sie persönliche Daten von mir verarbeiten:

*Zutreffendes ankreuzen bzw. ergänzen*

- in einer Liste zur Beurteilung der Bonität
- in einer Liste zu Zwecken der Beauskunftung meiner Kreditwürdigkeit
- in der KKE, insbesondere der Kleinkreditevidenz ("Konsumentenkreditevidenz") zum Zweck des Gläubigerschutzes und der Risikominimierung
- in der UKV, insbesondere Warnliste der österreichischen Kreditinstitute zum Zweck des Gläubigerschutzes und der Risikominimierung durch Hinweis auf vertragswidriges Kundenverhalten
- in einer Liste, die im Zusammenhang mit Gläubigerinteressen steht
- in einer sonstigen Liste, die Auskunft über meine wirtschaftliche Situation gibt
- in einer sonstigen öffentlich zugänglichen Liste
- in einer Liste mit Profiling
- in einer Liste zu wirtschaftlichen oder historischen Forschungszwecken
- in einer Liste die zu statistischen Zwecken ausgewertet wird

---

## Widerspruch bzw. Löschung gemäß DSGVO Art 17-21 (Wirtschaftsauskunftsdienste, sonstige Auskunftsdienste) - V1.0

---

in einer sonstigen Liste, Evidenz und Datenbank, die Daten zu meiner Person enthalten:

Meine Gründe für den Widerspruch:

Diese Verarbeitung ist gesetzlich nicht verpflichtend vorgeschrieben. Sie bieten diese Liste(n) einem unbestimmten Personenkreis entgeltlich bzw. unentgeltlich an.

Gemäß DSGVO widerspreche ich der weiteren Verarbeitung meiner persönlichen Daten im Rahmen der oben bezeichneten Liste(n). Die Weiterverarbeitung der Daten ist nicht gestattet.

Sie werden aufgefordert, den Widerspruch zu bestätigen und eine ausreichende Unterlassungserklärung abzugeben, dass die Daten nicht mehr für Wirtschaftsauskunftszwecke oder vergleichbare Zwecke verarbeitet werden.

Sofern sich mein Begehren auf Dateien im Sinne des § 7 Abs 5 VKrG bezieht, wie die Warnliste der Banken und die Kleinkreditevidenz/Konsumentenkreditevidenz (KKE) stützt sich der Lösungsanspruch ausschließlich auf Art 17 DSGVO und die untenstehende Begründung. Sie werden aufgefordert, den Widerspruch bzw. das Lösungsbegehren unverzüglich zu bestätigen, die Daten zu löschen, sowie eine ausreichende Unterlassungserklärung abzugeben, dass die Daten nicht mehr für Wirtschaftsauskunftszwecke oder vergleichbare Zwecke verarbeitet werden.

Ausdrücklich von Widerspruch und Löschung ausgenommen sind nur mein Name und meine aktuelle Wohnadresse, sofern sichergestellt wird, dass durch Abfrage beim Zentralen Melderegister auch tatsächlich meine jeweils aktuelle Wohnadresse verwendet wird. Diese Daten dürfen zur Bestätigung meiner Wohnsitzangaben an Unternehmen der kreditgebenden Wirtschaft weitergegeben werden.

Die Verarbeitung von Daten zu meiner Person sind unzulässig und zu löschen. Es folgen Angaben, Gründe, Informationen darüber welche zu meiner Person gespeicherten Daten, weshalb unzulässigerweise verarbeitet werden:

*Angaben bzw. Gründe warum gespeicherte Daten falsch sind bzw. unzulässigerweise verarbeitet werden.*

Ergänzend und im Sinne eines begründeten Antrags gemäß Art 17 DSGVO wird vorgebracht, dass aus den von Ihnen verbreiteten Daten keine ausreichenden und aktuellen Informationen zur Beurteilung meiner persönlichen Kreditwürdigkeit ableitbar sind. Die Daten sind somit zur "Ausübung des Auskunfteigewerbes nach § 152 GewO" ungeeignet und gemäß § 152 Abs. 1 GewO ist es Ihnen verboten derartige Daten zu verarbeiten. Das Verbot betrifft auch Daten die öffentlich verfügbar wären.

Weiters werden die Daten unter Verletzung der Informationspflicht nach Art 13 und 24 DSGVO verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten ist daher schon aus diesem Grund unzulässig.

Es handelt sich um falsche, unvollständige und veraltete Daten, die darüber hinaus nicht rechtmäßig beschafft wurden oder verarbeitet werden. Die Daten sind geeignet mich in meinem berechtigten wirtschaftlichen Fortkommen zu behindern und einen finanziellen Schaden zu verursachen.

Nicht erforderliche, ungeeignete, nicht aktuelle oder rechtswidrig beschaffte Daten sind gemäß Art 17 DSGVO vom Verantwortlichen sofort zu löschen, wenn er deren fehlende Erforderlichkeit, die mangelnde Aktualität oder eine sonstige Rechtswidrigkeit erkennt.

---

## Widerspruch bzw. Löschung gemäß DSGVO Art 17-21 (Wirtschaftsauskunftsdienste, sonstige Auskunftsdienste) - V1.0

---

Sollte die Löschung verweigert werden, liegt es bei Ihnen als Verantwortlicher, zu beweisen, dass die bekannt gegebenen Daten tatsächlich richtig sind und aussagekräftige Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit meiner Person im Sinne der "Ausübung des Auskunfteigewerbes nach § 152 GewO" darstellen.

Nach Art 17 DSGVO sind Sie als Verantwortliche verpflichtet unzulässig verarbeitete Daten zu löschen, wenn Sie Kenntnis von der Unzulässigkeit der Verarbeitung erfahren oder wenn ein Betroffener dies beantragt.

Gemäß Art 12 DSGVO sind die Daten unverzüglich, in jedem Fall aber innerhalb eines Monats, zu löschen. In diesem Sinne ersuche ich Sie, die betroffenen Daten zu löschen und mich gemäß Art 12 Abs 3 DSGVO von der erfolgten Löschung zu verständigen.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass alle bisherigen Empfänger, an die von der Löschung betroffene Daten weitergeleitet wurden, gemäß Art 19 DSGVO, über die Löschung und die damit verbundene Unzulässigkeit der weiteren Verarbeitung der betroffenen Daten in Kenntnis gesetzt werden müssen.

Eine vollständige Löschung der Daten ist zu veranlassen. Ein bloßes Sperren, ein Kopieren in andere Dateien und Listen oder das Verarbeiten zu anderen Zwecken stellt keine Erfüllung des gegenständlichen Widerspruchs- und Löschungsbegehrens dar.

### **Bekanntgabe der aktuellen Wohnadresse:**

Ich erkläre mich ausdrücklich einverstanden, dass der Auskunftsdienst meine aktuelle und im Zentralen Melderegister abrufbare Wohnadresse in Verbindung mit meinem Namen an die kreditgebende Wirtschaft weitergibt. Voraussetzung ist jedoch, dass der Wirtschaftsauskunftsdienst in jedem konkreten Fall einer Anfrage die Aktualität der Daten sicherstellt.

Es wird dem Auskunftsdienst oder anderen vergleichbaren Einrichtungen ausdrücklich untersagt, bekannt zu geben, man kenne meinen Namen und meine Wohnadresse nicht, obwohl die rechtliche Möglichkeit besteht diese Daten in der aktuellen Form im Zentralen Melderegister abzufragen.

Sollte durch die Weitergabe von Informationen an Dritte oder auch durch die Verweigerung einer Auskunft bezüglich meiner aktuellen Anschrift der irreführende Eindruck einer mangelnden Kreditwürdigkeit oder einer in Zukunft möglichen mangelnden Kreditwürdigkeit erweckt werden, behalte ich mir Schadenersatzforderungen gemäß Art 82 DSGVO und anderen Bestimmungen vor.

Mit freundlichen Grüßen

---

Unterschrift